



Fernwärmeversorgung Stadt St.Gallen seit 1997

Quelle: St.Galler Stadtwerke

Tabelle: [Fernwärmeversorgung](#)

Hinweis Geplante nächste Aktualisierung mit den Zahlen zum Jahr 2022: April 2023

Nachstehend finden Sie Informationen zur Konstruktion und Bedeutung der in dieser Datei verwendeten Indikatoren.

Fernwärmeproduktion in MWh Eine Megawattstunde (MWh) entspricht 1000 Kilowattstunden (kWh), eine Kilowattstunde entspricht 1000 Wattstunden. Watt ist die physikalische Masseinheit für Leistung. Die wärmetechnische Leistung wird berechnet mittels Multiplikation von Massenstrom (gemessen in Kilogramm pro Stunde), spezifischer Wärmekapazität (gerechnet in Joule pro Kilogramm und Kelvin) und Temperaturdifferenz (gemessen in Kelvin). Eine Wattstunde ist die Energie, die eine Maschine mit einer Leistung von einem Watt in einer Stunde aufnimmt bzw. abgibt.

Bedeutung Der Fernwärmeproduktion beziffert, welche Mengen die St.Galler Stadtwerke für die Versorgung der Stadt erzeugt hat. Die Differenzierung nach Erzeugungsart gibt Auskunft über die zugrundeliegende Energiequelle. Er liefert damit Hinweise auf den Grad der Abhängigkeit von diesen Ressourcen.

Fernwärmeverbrauch in MWh Eine Megawattstunde (MWh) entspricht 1000 Kilowattstunden (kWh), eine Kilowattstunde entspricht 1000 Wattstunden. Watt ist die physikalische Masseinheit für Leistung. Die wärmetechnische Leistung wird berechnet mittels Multiplikation von Massenstrom (gemessen in Kilogramm pro Stunde), spezifischer Wärmekapazität (gerechnet in Joule pro Kilogramm und Kelvin) und Temperaturdifferenz (gemessen in Kelvin). Eine Wattstunde ist die Energie, die eine Maschine mit einer Leistung von einem Watt in einer Stunde aufnimmt bzw. abgibt.

Bedeutung Die Verbrauchsmengen geben Auskunft über den Fernwärmebedarf. Er wird einerseits beeinflusst von Verbrauchergewohnheiten und dem Ausbaustand des Fernwärmenetzes, auf der anderen Seite ist auch die Entwicklung des Bevölkerungsbestandes zu berücksichtigen.

Veränderung Fernwärmeverbrauch in Prozent Berechnung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent: $\frac{\text{Verbrauch Vorjahr} - \text{Verbrauch aktuelles Jahr}}{\text{Verbrauch Vorjahr}} \times 100$

Bedeutung Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr gibt Auskunft über das Ausmass von Schwankungen beim Fernwärmeverbrauch.



Fernwärmeversorgung Stadt St.Gallen seit 1997

Quelle: St.Galler Stadtwerke

	Fernwärmeproduktion in MWh						Fernwärmeverbrauch in MWh		Länge des Fernwärmenetzes ¹ in km
	Total	Anteile nach Erzeugungsart in %					Total	Veränderung gegenüber Vorjahresperiode in %	
		Abwärme aus Kehrlichtverbrennung	Erdgas	Heizöl	Abwärme aus Wärmekraftkopplung ²	Holz ³			
1997	58'283	87.7	10.0	2.3	...	...	54'998	...	15.6
1998	61'778	92.3	6.4	1.3	...	...	56'527	2.8	15.7
1999	62'603	88.4	8.2	3.4	...	...	56'537	0.0	15.7
2000	59'485	93.8	3.9	2.3	...	...	52'370	-7.4	15.7
2001	63'043	93.6	4.1	2.3	...	...	58'584	11.9	16.0
2002	59'930	91.9	6.3	1.8	...	...	56'997	-2.7	16.3
2003	63'904	88.4	7.7	3.9	...	...	58'447	2.5	16.4
2004	65'319	90.4	8.4	1.2	...	...	61'801	5.7	16.5
2005	67'487	87.9	9.6	2.5	...	...	62'570	1.2	16.6
2006	65'800	87.0	8.8	4.2	...	...	62'420	-0.2	17.3
2007	61'318	92.3	6.5	1.2	...	...	57'130	-8.5	17.4
2008	64'299	90.5	9.0	0.5	...	...	60'210	5.4	18.0
2009	64'933	90.7	7.0	2.3	...	...	60'939	1.2	18.2
2010	72'015	89.6	9.5	0.9	...	...	65'832	8.0	19.5
2011	63'710	93.5	6.2	0.3	...	...	60'433	-8.2	20.4
2012	69'630	84.7	11	4.3	...	...	65'650	8.6	23.7
2013	78'067	87.4	12.5	0.1	...	...	70'880	8.0	28.4
2014	70'300	84.4	11.8	3.8	...	...	63'100	-11.0	35.2
2015	82'623	79.1	20.3	0.6	...	...	76'810	21.7	40.3
2016	97'938	73.6	21.3	5.1	...	...	91'762	19.5	46.0
2017	119'263	68.0	19.0	13.0	...	0.1	105'944	15.5	48.1
2018	130'952	72.5	2.9	17.7	6.2	0.7	119'686	13.0	49.9
2019	148'841	70.9	10.2	13.3	5.1	0.5	134'766	12.6	56.3
2020	154'651	71.0	17.7	3.3	7.2	0.8	138'254	2.6	61.0
2021	180'449	67.9	14.4	10.3	6.7	0.8	161'299	16.7	64.1

¹Die Angaben beziehen sich auf das Fernwärmenetz der St.Galler Stadtwerke per Jahresende in der Stadt St.Gallen.

²Inbetriebnahme Blockheizkraftwerk

³Anschluss der Stadtsäge an das Fernwärmenetz